

ApfelSherry aus dem Whiskyfass "Edition 3.0" edel & süß

Mitte des Jahres 2007 kam der Rhöner ApfelSherry, besser gesagt die Edition aus dem Whiskyfass, zu hohen Ehren. Dieses Rhöner Edelprodukt wurde unter die "Top Ten" der Apfel-Süßweine weltweit gewählt. ApfelSherry-Macher Jürgen H. Krenzer hat nun sein Nach-Nachfolgeprodukt präsentiert.

Lesen Sie hier die Beurteilung von Apfelwein-Sommelier Michael Stöckl:

Die brillante Bernsteinfarbe und die dickflüssige Tropfenbildung am Glas lassen die Spannung steigen. Sicher ein toller Dessertwein.

Der erste betörende Duft nach vollreifem Obst lässt das olfaktorische Zentrum aufhorchen. Der Reihe nach wandern feine exotische Düfte von reifen Litschis und das Aroma einer frisch geöffneten Orangeat-Schachtel die Naseninnenwände nach oben. Ein köstlicher Duft von frisch gekochter Aprikosenkonfitüre sowie die leicht mandeligen und karamelligen Noten werden von einem angenehmen und wohligen, aber trotzdem sehr dezenten Räucheraroma abgerundet.

Der erste Schluck. Lecker. Eine frische, prägnante und apfelige Säure spielt mit konzentrierter Süße von vollreifem Obst. Langanhaltend der elegante Geschmack auf der Zunge, der in einer zarten Bitterkeit im Nachhall gipfelt.

Ein großartig ausgewogener Apfeldessertwein, der mir jetzt hervorragend zu allerlei weihnachtlichem Gebäck oder Bratapfel schmecken könnte. Als besondere Empfehlung passt er zu einem Ziegenkäse-Dörrobststrudel wie die Faust aufs Auge.

Also wirklich der bisher Beste!!!!